

Technisches Merkblatt

## STRUKSILON 8101 PUR-Hartschaumstabilisator

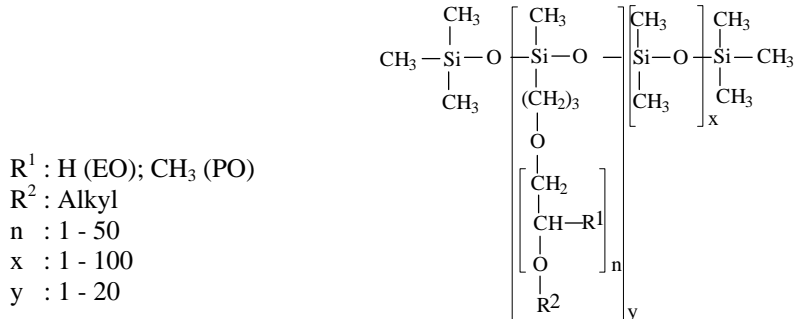
STRUKSILON 8101 wird als Polyurethan Hartschaumstabilisator, insbesondere für die Herstellung von PUR-1- oder PUR-2-Komponentensprayschaum empfohlen.

### Chemische Eigenschaften

STRUKSILON 8101 ist ein hydrolysestabiles polyethermodifiziertes Polydimethylsiloxan. STRUKSILON 8101 weist nur einen vernachlässigbar geringen Gehalt an Hydroxylgruppen auf und ist gegenüber Isocyanaten chemisch inert.

STRUKSILON 8101 ist eine klare bis leicht trübe, farblose bis schwach gelbe Flüssigkeit mittlerer Viskosität. Es ist bei Zimmertemperatur mit Wasser mischbar.

### Allgemeine chemische Struktur:



### Physikalische Eigenschaften

Viskosität bei 25°C	[mPas]	1100 - 1800
Trübungspunkt	[°C]	30
Dichte bei 25°C	[kg/m <sup>3</sup> ]	ca. 1,02 – 1,04
Flammpunkt (DIN EN ISO 2719)	[°C]	> 100
Lagerstabilität		12 Monate in geschlossenen Originalgebinden bei Transport- und Lager-temperaturen zwischen 1 und 30°C.
Verpackung		200 kg Fässer und 1000 kg Container (IBC)

Bei den angegebenen Daten handelt es sich um typische Werte. Das vorliegende Merkblatt stellt keine Spezifikation dar. Hinweise zu den Prüfmethode n siehe unser entsprechendes Beiblatt.



Schill + Seilacher "Struktol" GmbH  
Moorfleeter Str. 28  
D-22113 Hamburg

Fon: +49 40 733 62-0  
Fax: +49 40 733 62-194  
E-Mail: [info@struktol.de](mailto:info@struktol.de)  
Internet: [www.struktol.de](http://www.struktol.de)

## **Hinweise für die Anwendung**

STRUKSILON 8101 wird üblicherweise in 1- oder 2-Komponentenschäumen und dort insbesondere in Pistolenschäumen eingesetzt.

STRUKSILON 8101 ist sehr gut für den Einsatz mit allen üblichen Treibmitteln, wie Propan/Butan, 134a, 152 und Dimethylether geeignet. Beim Einsatz von Struksilon 8101 wird neben einer hohen Schaumausbeute insbesondere eine gute Zellstruktur erreicht. Um eine optimale Schaumqualität sicherzustellen, wird zusätzlich die Anwendung eines geeigneten Zellöffners empfohlen. Es kann sowohl in B2- als auch in B3-Formulierungen nach DIN 4102 eingesetzt werden.

Aufgrund seiner chemischen Struktur ist STRUKSILON 8101 inert gegenüber dem Isocyanat, so dass, auch bei sehr langen Lagerzeiten, keine Abnahme der Aktivität oder Einfluss auf die Viskosität des Systems hervorgerufen wird. Mit den in 1- oder 2-Komponenten-Sprayschäumen üblicherweise verwendeten Polyolen kann STRUKSILON 8101 problemlos gemischt werden.

## **Dosierung**

STRUKSILON 8101 wird üblicherweise in Mengen von 0,5 bis 3 % eingesetzt. Es empfiehlt sich, die Einsatzmenge der jeweiligen Rezeptur anzupassen.

## **Produktsicherheit und Handhabung**

STRUKSILON 8101 ist kein Gefahrstoff im Sinne der Gefahrstoffverordnung.

Weitere Informationen zu sicherheitsrelevanten Fragen entnehmen Sie bitte unserem Sicherheitsdatenblatt.

Anregungen für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte sowie etwaige Rezepturvorschläge werden nach unseren besten Kenntnissen und Informationen unverbindlich gegeben und befreien unseren Kunden nicht von der eigenen Prüfung auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Sollte dennoch eine Haftung unsererseits infrage kommen, so haften wir nur für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit. Eine Haftung für Schäden durch leichte Fahrlässigkeit wird ausgeschlossen. Jeder Verarbeiter unserer Produkte haftet selbst für die Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften - auch auf dem Gebiet des Patentrechts.

Mit dieser Druckschrift werden alle vorherigen ungültig.

Änderungen vorbehalten. 01/2010

Schill + Seilacher "Struktol" GmbH Moorfleeter Straße 28 22113 Hamburg  
Telefon: 040 73362-0 Telefax: 040 73362-194 E-Mail: info@struktol.de